



Hochschule Aachen

# FH-MITTEILUNGEN

Fachhochschule  
Aachen

52066 Aachen  
Kalverbenden 6  
Telefon 0241 / 6009 - 0

Nr. 14 / 2003

14. März 2003

Redaktion:  
Dezernat Z, Silvia Klaus  
Telefon: 0241 / 6009 - 1134

## Studienordnung (StO)

für die Diplom-Studiengänge

“Bauingenieurwesen”

und

“Bauingenieurwesen mit integriertem  
Praxissemester / Auslandsstudium”

an der Fachhochschule Aachen

vom 06. Juni 2001

in der Fassung der Bekanntmachung der Änderungsordnung

vom 12. März 2003

(FH-Mitteilung Nr. 11 / 2003)

**Herausgeber:** Der Rektor der Fachhochschule Aachen  
Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Nachdruck nur mit Angabe von Quelle und  
Verfasser. Wiedergabe von Auszügen nur mit Genehmigung der Fachhochschule Aachen.

**Druck:** Fachhochschule Aachen

# Studienordnung (StO)

für die Diplom-Studiengänge “Bauingenieurwesen” und  
“Bauingenieurwesen mit integriertem Praxissemester / Auslandsstudium”  
an der Fachhochschule Aachen  
vom 06. Juni 2001  
in der Fassung der Bekanntmachung der Änderungsordnung  
vom 12. März 2003  
(FH-Mitteilung Nr. 11 / 2003)

---

## Inhaltsübersicht

§ 1	Aufgabe und Rechtsgrundlagen der Studienordnung	3
§ 2	Ausbildungsziel	3
§ 3	Inhalt und Aufbau des Studiums	3
§ 4	In-Kraft-Treten, Übergangsbestimmungen	4
Anlage 1	Studienplan	5
Anlage 2	Studienplan	6
Anlage 3	Studienplan	7
Anlage 4	Studienplan	8
Anlage 5	Studienplan	9
Anlage 6	Studienplan	10
Anlage 7	Studienplan	11
Anlage 8	Studienplan	12
Anlage 9	Studienplan	13
Anlage 10	Laborkarte	14
Anlage 11	Häusliche Ausarbeitungen	15
Anlage 12	Überleitungsregelungen	16
Anlage 13	Überleitungsregeln	22

## § 1 Aufgabe und Rechtsgrundlagen der Studienordnung

- (1) Diese Studienordnung regelt Inhalt und Aufbau des Studiums in den Studiengängen “Bauingenieurwesen” und “Bauingenieurwesen mit integriertem Praxissemester/Auslandsstudium” an der Fachhochschule Aachen.
- (2) Rechtsgrundlagen dieser Studienordnung sind:
- das Gesetz über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (HG) vom 14. März 2000.
  - Die Rahmenprüfungsordnung (RPO) der FH Aachen vom 11. Oktober 2000 (FH-Mitteilungen 15/2000).
  - die Fachprüfungsordnung (FPO) für die Diplom-Studiengänge “Bauingenieurwesen” und “Bauingenieurwesen mit integriertem Praxissemester/Auslandsstudium” vom 30.05.2001 (FH-Mitteilungen Nr. 1/2001)

## § 2 Ausbildungsziel

Ausbildungsziel ist der berufsqualifizierende Diplom-Abschluss des Studiums.

## § 3 Inhalt und Aufbau des Studiums

- (1) Inhalt und Aufbau des Studiums gehen aus den Anlagen hervor.

(2) Anlagen 1 bis 9 zeigen die Lehrinhalte und die modulare Studienstruktur des Grundstudiums und des Hauptstudiums. Jede Studienrichtung hat einen eigenen Studienplan. Weiterhin wird nach Studium mit und ohne integriertes Praxissemester/Auslandsstudium unterschieden. Die in den Studienplänen aufgeführten Stunden enthalten nur die Stunden für Vorlesungen (V), Übungen (Ü) und Praktika (P). Sie enthalten nicht den Zeitaufwand für die notwendige häusliche Vor- bzw. Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und den Aufwand für häusliche Ausarbeiten und für Labore. Die Studienpläne dienen den Studierenden als Empfehlung für einen sachgerechten Aufbau des Studiums.

(3) Anlage 10 macht Angaben zu Anzahl und Zeitpunkt der Labore.

(4) Anlage 11 listet alle häuslichen Ausarbeiten auf.

(5) Anlagen 12 und 13 regeln die Überleitung von alter zu neuer Ordnung.

## § 4

### In-Kraft-Treten\*, Übergangsbestimmungen

(1) Die Studienordnung tritt mit Wirkung vom 1. September 2001 in Kraft. Sie wird im Verkündigungsblatt der Fachhochschule Aachen (FH-Mitteilungen) veröffentlicht.

(2) Prüfungsrelevante Grundsätze des Übergangs regelt die FPO bzw. die Anlage 12 und 13.

---

\* Die Vorschrift betrifft das In-Kraft-Treten der Studienordnung in der ursprünglichen Fassung vom 06.06.2001 (FH-Mitteilungen Nr. 3 / 2001). Der Zeitpunkt des In-Kraft-Tretens der Änderungen ergibt sich aus der in der vorangestellten Bekanntmachung bezeichneten Änderungsordnung. Die Bekanntmachung enthält die vom 12. März 2003 an geltende Fassung der Studienordnung.

**Studienplan**

Studiengänge:	Bauingenieurwesen Bauingenieurwesen mit integriertem Praxissemester/Auslandsstudium
Studienrichtungen:	Baubetrieb, Konstruktiver Ingenieurbau Verkehrswesen, Wasser- und Abfallwirtschaft
GRUNDPRAKTIKUM:	12 Wochen, davon mindestens 8 Wochen vor Aufnahme des Studiums
FACHPRAKTIKUM :	12 Wochen, spätestens bis zum Vorlesungsbeginn des 5. Fachsemesters

<b>Grundstudium</b>		Aufteilung auf Studiensemester und Veranstaltungsart									
Nr.	Module und Studienfächer Bezeichnung	Sem. SWS	1. V Ü P	2. V Ü P	3. V Ü P	4. V Ü P	5. V Ü P	6. V Ü P	7.	ECTS	PE
G1.1 G1.2	Mathematik I/II	10	3 2 1	2 1 1						10	FP <sup>1</sup>
G2.1 G2.2	Technische Mechanik I/II	10	2 1 1	3 2 1						10	FP <sup>1</sup>
G3	Baustofflehre	10	3 2 1	2 1 1						10	FP
G4	Baukonstruktion	10	3 2 1	2 1 1						10	FP
G5	Datenverarbeitung	8	2 1 1	2 1 1						10	FP
G6	Vermessungskunde	8	2 1 1	2 1 1						10	FP
Z....	Zusätzliche Lehrveranstaltungen	4		2 0 2							
Summe Grundstudium:		60	30	30						60	6

1) Die Fachprüfung findet in 2 Teilprüfungen statt.

Im Modul Baukonstruktion sind 2 SWS Darstellende Geometrie enthalten. Sie ist nicht Teil der Fachprüfung.

Im Modul Technische Mechanik sind je 2 SWS Angewandte Hydromechanik und Grundlagen Baustatik enthalten.

**Legende:**

SWS = Semesterwochenstunden, V = Vorlesung, Ü = Übung, P = Praktikum,

PE = Prüfungselement, FP = Fachprüfung,

ECTS = Punkte nach dem Europäischen Kreditpunktesystem

## Studienplan

Studiengang: Bauingenieurwesen

Studienrichtung: Baubetrieb

Hauptstudium		Aufteilung auf Studiensemester und Veranstaltungsart										
Nr.	Module und Studienfächer Bezeichnung	Sem. SWS <sup>2</sup>	1. V Ü P	2. V Ü P	3. V Ü P	4. V Ü P	5. V Ü P	6. V Ü P	7.	ECTS	PE	
H1	Geotechnik I	8			4 2 2					10	FP	
H2.1 H2.2 H2.3	2 von 3 Baurecht und Bauwirtschaft Bauphysik Umwelttechnik	4+4			4 2 2					10	FP <sup>1</sup>	
H3	Massivbauwerke	8			4 2 2					10	FP	
H5	Grundlagen Konstruktiver Ingenieurbau	9				4 3 2				10	iFP	
H6	Grundlagen Verkehrswesen	9				4 3 2				10	iFP	
H7	Grundlagen Wasser- und Abfallwirtschaft	9				4 3 2				10	iFP	
B1	Kostenrechnung I	8					4 2 2			10	FP/LN	
B2	Bauorganisation I	8					4 2 2			10	FP/LN	
B3	Bauverfahrenstechnik I	8					4 2 2			10	FP/LN	
B4 B5 B6	2 von 3 Kostenrechnung II Bauorganisation II Bauverfahrenstechnik II	8 8							4 2 2 4 2 2	10 10	FP/LN FP/LN	
A...	2 Teilstudien aus Katalog des Wahlmoduls IV	4+4							4 2 2		10	FP <sup>1</sup>
Z...	Zusätzliche Lehrveranstaltungen	8			1 0 1	1 0 1	1 0 1	1 0 1				
Summe Hauptstudium:		107			26	29	26	26		120	12	

- 1) Die Fachprüfung findet in 2 Teilprüfungen statt.
- 2) Die Aufteilung bezieht sich auf die Modulteile.
- 3) Die Diplomarbeit incl. Kolloquium wird mit 30 ECTS-Punkten bewertet.

Die 2 Teilstudien können durch das Modul B4, B5 oder B6 ersetzt werden, wenn es noch nicht gewählt wurde.

Modul H5 besteht aus 2 SWS Gr. Baustatik, 3 SWS Gr. Holzbau und 4 SWS Gr. Stahlbau.

Modul H6 besteht aus 3 SWS Gr. Schienenverkehr, 3 SWS Gr. Straßenwesen und 3 SWS Gr. Kommunale Verkehrsinfrastrukturplanung.

Modul H7 besteht aus 3 SWS Gr. Abfallwirtschaft, 3 SWS Gr. Siedlungswasserwirtschaft und 3 SWS Gr. Wasserbau.

### Legende:

SWS = Semesterwochenstunden, V = Vorlesung, Ü = Übung, P = Praktikum,

PE = Prüfungselement, FP = Fachprüfung, iFP = integrierte Fachprüfung,

ECTS = Punkte nach dem Europäischen Kreditpunktesystem

## Studienplan

Studiengang: Bauingenieurwesen mit integriertem Praxissemester / Auslandsstudium  
 Studienrichtung: Baubetrieb

Hauptstudium		Aufteilung auf Studiensemester und Veranstaltungsart										
Nr.	Module und Studienfächer Bezeichnung	Sem. SWS <sup>2</sup>	1. V Ü P	2. V Ü P	3. V Ü P	4. V Ü P	5. V Ü P	6. V Ü P	7. V Ü P	8.	ECTS	PE
H1	Geotechnik I	8			4 2 2						10	FP
H2.1 H2.2 H2.3	2 von 3 Baurecht und Bauwirtschaft Bauphysik Umwelttechnik	4+4			4 2 2						10	FP <sup>1</sup>
H3	Massivbauwerke	8			4 2 2						10	FP
H5	Grundlagen Konstruktiver Ingenieurbau	9				4 3 2					10	iFP
H6	Grundlagen Verkehrswesen	9				4 3 2					10	iFP
H7	Grundlagen Wasser- und Abfallwirtschaft	9				4 3 2					10	iFP
B4 B5 B6	2 von 3 Kostenrechnung II Bauorganisation II Bauverfahrenstechnik II	8 8					4 2 2 4 2 2				10 10	FP/LN FP/LN
A...	2 Teilstudien aus aus Wahlpflicht-Katalog	4+4					4 2 2				10	FP <sup>1</sup>
B1	Kostenrechnung I	8						4 2 2			10	FP/LN
B2	Bauorganisation I	8						4 2 2			10	FP/LN
B3	Bauverfahrenstechnik I	8						4 2 2			10	FP/LN
P1	Seminar zum Praxissemester	4				1 1 2					30	LN
Z....	Zusätzliche Lehrveranstaltungen	8			1 0 1	1 0 1		1 0 1	1 0 1			
Summe Hauptstudium:		111			26	29	4	26	26		150	12

- 1) Die Fachprüfung findet in 2 Teilprüfungen statt.
- 2) Die Aufteilung bezieht sich auf die Modulteile.
- 3) Die Diplomarbeit incl. Kolloquium wird mit 30 ECTS-Punkten bewertet.

Das Praxissemester incl. Seminar zum Praxissemester ist mit 30 ECTS-Punkten bewertet.

Die 2 Teilstudien können durch das Modul B4, B5 oder B6 ersetzt werden, wenn es noch nicht gewählt wurde.

Modul H5 besteht aus 2 SWS Gr. Baustatik, 3 SWS Gr. Holzbau und 4 SWS Gr. Stahlbau.

Modul H6 besteht aus 3 SWS Gr. Schienenverkehr, 3 SWS Gr. Straßenwesen und 3 SWS Gr. Kommunale Verkehrsinfrastrukturplanung.

Modul H7 besteht aus 3 SWS Gr. Abfallwirtschaft, 3 SWS Gr. Siedlungswasserwirtschaft und 3 SWS Gr. Wasserbau.

### Legende:

SWS = Semesterwochenstunden, V = Vorlesung, Ü = Übung, P = Praktikum,  
 PE = Prüfungselement, FP = Fachprüfung, iFP = integrierte Fachprüfung,  
 ECTS = Punkte nach dem Europäischen Kreditpunktesystem

## Studienplan

Studiengang: Bauingenieurwesen

Studienrichtung: Konstruktiver Ingenieurbau

Hauptstudium		Aufteilung auf Studiensemester und Veranstaltungsart									
Nr.	Module und Studienfächer Bezeichnung	Sem. SWS <sup>2</sup>	1. V Ü P	2. V Ü P	3. V Ü P	4. V Ü P	5. V Ü P	6. V Ü P	7.	ECTS	PE
H1	Geotechnik I	8			4 2 2					10	FP
K1	Baustatik	8			4 2 2						
H2.1 H2.2 H2.3	2 von 3 Baurecht und Bauwirtschaft Bauphysik Umwelttechnik	4+4			4 2 2					10	FP <sup>1</sup>
H4	Grundlagen Baubetrieb	9				4 3 2				10	iFP
H6	Grundlagen Verkehrswesen	9				4 3 2				10	iFP
H7	Grundlagen Wasser- und Abfallwirtschaft	9				4 3 2				10	iFP
K2	Massivbau I	8					4 2 2			10	FP/LN
K3	Stahlbau I	8					4 2 2			10	FP/LN
K5	Holzbau I	8					4 2 2			10	FP/LN
K5 K6 K7.1 K7.2	2 von 3 Massivbau II Stahlbau II/Holzbau II Brückenbau/Erd- und Tunnelstatik	8 8						4 2 2		10	FP/LN
A...	2 Teilstudien aus aus Wahlpflicht-Katalog	4+4							4 2 2	10	FP <sup>1</sup>
Z...	Zusätzliche Lehrveranstaltungen	8			1 0 1	1 0 1	1 0 1	1 0 1			
Summe Hauptstudium:		107			26	29	26	26		120	12

Diplomarbeit<sup>3</sup>

- 1) Die Fachprüfung findet in 2 Teilprüfungen statt.
- 2) Die Aufteilung bezieht sich auf die Modulteile.
- 3) Die Diplomarbeit incl. Kolloquium wird mit 30 ECTS-Punkten bewertet.

Die 2 Teilstudien können durch das Modul K5, K6 oder K7 ersetzt werden, wenn es noch nicht gewählt wurde.

Modul H4 besteht aus 3 SWS Gr. Kostenrechnung, 3 SWS Gr. Bauorganisation und 3 SWS Gr. Bauverfahrenstechnik.

Modul H6 besteht aus 3 SWS Gr. Schienenverkehr, 3 SWS Gr. Straßenwesen und 3 SWS Gr. Kommunale Verkehrsinfrastrukturplanung.

Modul H7 besteht aus 3 SWS Gr. Abfallwirtschaft, 3 SWS Gr. Siedlungswasserwirtschaft und 3 SWS Gr. Wasserbau.

Modul K6 hat 6 SWS Stahlbau II und 2 SWS Holzbau II, K7 2 Teilstudien mit je 4 SWS und 2 Teilprüfungen.

### Legende:

SWS = Semesterwochenstunden, V = Vorlesung, Ü = Übung, P = Praktikum,

PE = Prüfungselement, FP = Fachprüfung, iFP = integrierte Fachprüfung,

ECTS = Punkte nach dem Europäischen Kreditpunktesystem

## Studienplan

Studiengang: Bauingenieurwesen mit integriertem Praxissemester / Auslandsstudium  
 Studienrichtung: Konstruktiver Ingenieurbau

Hauptstudium		Aufteilung auf Studiensemester und Veranstaltungsart										
Nr.	Module und Studienfächer Bezeichnung	Sem. SWS <sup>2</sup>	1. V Ü P	2. V Ü P	3. V Ü P	4. V Ü P	5. V Ü P	6. V Ü P	7. V Ü P	8.	ECTS	PE
H1	Geotechnik I	8			4 2 2						10	FP
K1	Baustatik	8			4 2 2							
H2.1 H2.2 H2.3	2 von 3 Baurecht und Bauwirtschaft Bauphysik Umwelttechnik	4+4				4 2 2					10	FP <sup>1</sup>
H4	Grundlagen Baubetrieb	9				4 3 2					10	iFP
H6	Grundlagen Verkehrswesen	9				4 3 2					10	iFP
H7	Grundlagen Wasser- und Abfallwirtschaft	9				4 3 2					10	iFP
K5 K6 K7.1 K7.2	2 von 3 Massivbau II Stahlbau II/Holzbau II Brückenbau/Erd- und Tunnelstatik	8 8					4 2 2				10	FP/LN
A...	2 Teilstudien aus aus Wahlpflicht-Katalog	4+4					4 2 2				10	FP <sup>1</sup>
K2	Massivbau I	8						4 2 2			10	FP/LN
K3	Stahlbau I	8						4 2 2			10	FP/LN
K5	Holzbau I	8						4 2 2			10	FP/LN
P1	Seminar zum Praxissemester	4					1 1 2				30	LN
Z....	Zusätzliche Lehrveranstaltungen	8			1 0 1	1 0 1		1 0 1	1 0 1			
Summe Hauptstudium:		111			26	29	4	26	26		150	12

- 1) Die Fachprüfung findet in 2 Teilprüfungen statt.
- 2) Die Aufteilung bezieht sich auf die Modulteile.
- 3) Die Diplomarbeit incl. Kolloquium wird mit 30 ECTS-Punkten bewertet.

Das Praxissemester incl. Seminar zum Praxissemester ist mit 30 ECTS-Punkten bewertet.  
 Die 2 Teilstudien können durch das Modul K5, K6 oder K7 ersetzt werden, wenn es noch nicht gewählt wurde.

Modul H4 besteht aus 3 SWS Gr. Kostenrechnung, 3 SWS Gr. Bauorganisation und 3 SWS Gr. Bauverfahrenstechnik.

Modul H6 besteht aus 3 SWS Gr. Schienenverkehr, 3 SWS Gr. Straßenwesen und 3 SWS Gr. Kommunale Verkehrsinfrastrukturplanung.

Modul H7 besteht aus 3 SWS Gr. Abfallwirtschaft, 3 SWS Gr. Siedlungswasserwirtschaft und 3 SWS Gr. Wasserbau.

Modul K6 hat 6 SWS Stahlbau II und 2 SWS Holzbau II, K7 2 Teilstudien mit je 4 SWS und 2 Teilprüfungen.

### Legende:

SWS = Semesterwochenstunden, V = Vorlesung, Ü = Übung, P = Praktikum,  
 PE = Prüfungselement, FP = Fachprüfung, iFP = integrierte Fachprüfung,  
 ECTS = Punkte nach dem Europäischen Kreditpunktesystem

## Studienplan

Studiengang: Bauingenieurwesen

Studienrichtung: Verkehrswesen

Hauptstudium		Aufteilung auf Studiensemester und Veranstaltungsart									
Nr.	Module und Studienfächer Bezeichnung	Sem. SWS <sup>2</sup>	1. V Ü P	2. V Ü P	3. V Ü P	4. V Ü P	5. V Ü P	6. V Ü P	7.	ECTS	PE
H1	Geotechnik I	8			4 2 2					10	FP
H2.1 H2.2 H2.3	2 von 3 Baurecht und Bauwirtschaft Bauphysik Umwelttechnik	4+4			4 2 2					10	FP <sup>1</sup>
H3	Massivbauwerke	8			4 2 2					10	FP
H4	Grundlagen Baubetrieb	9				4 3 2				10	iFP
H5	Grundlagen Konstruktiver Ingenieurbau	9				4 3 2				10	iFP
H7	Grundlagen Wasser- und Abfallwirtschaft	9				4 3 2				10	iFP
V1	Bahnanlagen	8					4 2 2			10	FP/LN
V2	Städtisches Verkehrswesen	8					4 2 2			10	FP/LN
V3	Straßenentwurf	8					4 2 2			10	FP/LN
V4 V5	1 von 2 Öffentlicher Verkehr Verkehrsplanung	8							4 2 2	10	FP/LN
V6 V7	1 von 2 Stadt- u. Raumplanung Straßenbautechnik, Tunnelentwurf und -betrieb	8							4 2 2	10	FP/LN
A...	2 Teilstudien aus aus Wahlpflicht-Katalog	4+4							4 2 2	10	FP <sup>1</sup>
Z...	Zusätzliche Lehrveranstaltungen	8			1 0 1	1 0 1	1 0 1	1 0 1			
Summe Hauptstudium:		107			26	29	26	26		120	12

Diplomarbeit<sup>3</sup>

- 1) Die Fachprüfung findet in 2 Teilprüfungen statt.
- 2) Die Aufteilung bezieht sich auf die Modulteile.
- 3) Die Diplomarbeit incl. Kolloquium wird mit 30 ECTS-Punkten bewertet.

Die 2 Teilstudien können durch das Modul V4, V5, V6 oder V7 ersetzt werden, wenn es noch nicht gewählt wurde.

Modul H4 besteht aus 3 SWS Gr. Kostenrechnung, 3 SWS Gr. Bauorganisation und 3 SWS Gr. Bauverfahrenstechnik.

Modul H5 besteht aus 2 SWS Gr. Baustatik, 3 SWS Gr. Holzbau und 4 SWS Gr. Stahlbau.

Modul H7 besteht aus 3 SWS Gr. Abfallwirtschaft, 3 SWS Gr. Siedlungswasserwirtschaft und 3 SWS Gr. Wasserbau.

### Legende:

SWS = Semesterwochenstunden, V = Vorlesung, Ü = Übung, P = Praktikum (ggf. Seminar),

PE = Prüfungselement, FP = Fachprüfung, iFP = integrierte Fachprüfung,

ECTS = Punkte nach dem Europäischen Kreditpunktesystem

## Studienplan

Studiengang: Bauingenieurwesen mit integriertem Praxissemester / Auslandsstudium  
 Studienrichtung: Verkehrswesen

Hauptstudium		Aufteilung auf Studiensemester und Veranstaltungsart										
Nr.	Module und Studienfächer Bezeichnung	Sem. SWS <sup>2</sup>	1. V Ü P	2. V Ü P	3. V Ü P	4. V Ü P	5. V Ü P	6. V Ü P	7. V Ü P	8.	ECTS	PE
H1	Geotechnik I	8			4 2 2						10	FP
H2.1 H2.2 H2.3	2 von 3 Baurecht und Bauwirtschaft Bauphysik Umwelttechnik	4+4			4 2 2						10	FP <sup>1</sup>
H3	Massivbauwerke	8			4 2 2						10	FP
H4	Grundlagen Baubetrieb	9				4 3 2					10	iFP
H5	Grundlagen Konstruktiver Ingenieurbau	9				4 3 2					10	iFP
H7	Grundlagen Wasser- und Abfallwirtschaft	9				4 3 2					10	iFP
V4 V5	1 von 2 Öffentlicher Verkehr Verkehrsplanung	8					4 2 2				10	FP/LN
V6 V7	1 von 2 Stadt- u. Raumplanung Straßenbautechnik, Tunnelentwurf und -betrieb	8					4 2 2				10	FP/LN
A...	2 Teilstudien aus aus Wahlpflicht-Katalog	4+4					4 2 2				10	FP <sup>1</sup>
V1	Bahnanlagen	8						4 2 2			10	FP/LN
V2	Städtisches Verkehrswesen	8						4 2 2			10	FP/LN
V3	Straßenentwurf	8						4 2 2			10	FP/LN
P1	Seminar zum Praxissemester	4				1 1 2					30	LN
Z....	Zusätzliche Lehrveranstaltungen	8			1 0 1	1 0 1		1 0 1	1 0 1			
Summe Hauptstudium:		111			26	29	4	26	26		150	12

- 1) Die Fachprüfung findet in 2 Teilprüfungen statt.
- 2) Die Aufteilung bezieht sich auf die Modulteile.
- 3) Die Diplomarbeit incl. Kolloquium wird mit 30 ECTS-Punkten bewertet.

Das Praxissemester incl. Seminar zum Praxissemester ist mit 30 ECTS-Punkten bewertet.  
 Die 2 Teilstudien können durch das Modul V4, V5, V6 oder V7 ersetzt werden, wenn es noch nicht gewählt wurde.

Modul H4 besteht aus 3 SWS Gr. Kostenrechnung, 3 SWS Gr. Bauorganisation und 3 SWS Gr. Bauverfahrenstechnik.

Modul H5 besteht aus 2 SWS Gr. Baustatik, 3 SWS Gr. Holzbau und 4 SWS Gr. Stahlbau.

Modul H7 besteht aus 3 SWS Gr. Abfallwirtschaft, 3 SWS Gr. Siedlungswasserwirtschaft und 3 SWS Gr. Wasserbau.

### Legende:

SWS = Semesterwochenstunden, V = Vorlesung, Ü = Übung, P = Praktikum (ggf. Seminar),  
 PE = Prüfungselement, FP = Fachprüfung, iFP = integrierte Fachprüfung,  
 ECTS = Punkte nach dem Europäischen Kreditpunktesystem

## Studienplan

Studiengang: Bauingenieurwesen

Studienrichtung: Wasser- und Abfallwirtschaft

Hauptstudium		Aufteilung auf Studiensemester und Veranstaltungsart									
Nr.	Module und Studienfächer Bezeichnung	Sem. SWS <sup>2</sup>	1. V Ü P	2. V Ü P	3. V Ü P	4. V Ü P	5. V Ü P	6. V Ü P	7.	ECTS	PE
H1	Geotechnik I	8			4 2 2					10	FP
H2.1 H2.2 H2.3	2 von 3 Baurecht und Bauwirtschaft Bauphysik Umwelttechnik	4+4			4 2 2					10	FP <sup>1</sup>
H3	Massivbauwerke	8			4 2 2					10	FP
H4	Grundlagen Baubetrieb	9				4 3 2				10	iFP
H5	Grundlagen Konstruktiver Ingenieurbau	9				4 3 2				10	iFP
H6	Grundlagen Verkehrswesen	9				4 3 2				10	iFP
W1	Abfallwirtschaft I	8					4 2 2			10	FP/LN
W2	Siedlungswasserwirtschaft I	8					4 2 2			10	FP/LN
W3	Wasserbau I	8					4 2 2			10	FP/LN
W4 W5 W6 W7	2 von 4 Abfallwirtschaft II Siedlungswasserwirtschaft II Wasserbau II Geotechnik II	8 8							4 2 2 4 2 2	10 10	FP/LN FP/LN
A...	2 Teilstudien aus aus Wahlpflicht-Katalog	4+4							4 2 2		10 FP <sup>1</sup>
Z...	Zusätzliche Lehrveranstaltungen	8			1 0 1	1 0 1	1 0 1	1 0 1			
Summe Hauptstudium:		107			26	29	26	26		120	12

1) Die Fachprüfung findet in 2 Teilprüfungen statt.

2) Die Aufteilung bezieht sich auf die Modulteile.

3) Die Diplomarbeit incl. Kolloquium wird mit 30 ECTS-Punkten bewertet.

Die 2 Teilstudien können durch das Modul W4, W5, W6 oder W7 ersetzt werden, wenn es noch nicht gewählt wurde.

Modul H4 besteht aus 3 SWS Gr. Kostenrechnung, 3 SWS Gr. Bauorganisation und 3 SWS Gr. Bauverfahrenstechnik.

Modul H5 besteht aus 2 SWS Gr. Baustatik, 3 SWS Gr. Holzbau und 4 SWS Gr. Stahlbau.

Modul H6 besteht aus 3 SWS Gr. Schienenverkehr, 3 SWS Gr. Straßenwesen und 3 SWS Gr. Kommunale Verkehrsinfrastrukturplanung.

### Legende:

SWS = Semesterwochenstunden, V = Vorlesung, Ü = Übung, P = Praktikum (ggf. Seminar),

PE = Prüfungselement, FP = Fachprüfung, iFP = integrierte Fachprüfung,

ECTS = Punkte nach dem Europäischen Kreditpunktesystem

## Studienplan

Studiengang: Bauingenieurwesen mit integriertem Praxissemester / Auslandsstudium

Studienrichtung: Wasser- und Abfallwirtschaft

Hauptstudium		Aufteilung auf Studiensemester und Veranstaltungsart										
Nr.	Module und Studienfächer Bezeichnung	Sem. SWS <sup>2</sup>	1. V Ü P	2. V Ü P	3. V Ü P	4. V Ü P	5. V Ü P	6. V Ü P	7. V Ü P	8.	ECTS	PE
H1	Geotechnik I	8			4 2 2						10	FP
H2.1 H2.2 H2.3	2 von 3 Baurecht und Bauwirtschaft Bauphysik Umwelttechnik	4+4			4 2 2						10	FP <sup>1</sup>
H3	Massivbauwerke	8			4 2 2						10	FP
H4	Grundlagen Baubetrieb	9				4 3 2					10	iFP
H5	Grundlagen Konstruktiver Ingenieurbau	9				4 3 2					10	iFP
H6	Grundlagen Verkehrswesen	9			4 3 2						10	iFP
W4 W5 W6 W7	2 von 4 Abfallwirtschaft II Siedlungswasserwirtschaft II Wasserbau II Geotechnik II	8 8					4 2 2 4 2 2				10 10	FP/LN FP/LN
A...	2 Teilstudien aus aus Wahlpflicht-Katalog	4+4					4 2 2				10	FP <sup>1</sup>
W1	Abfallwirtschaft I	8						4 2 2			10	FP/LN
W2	Siedlungswasserwirtschaft I	8						4 2 2			10	FP/LN
W3	Wasserbau I	8						4 2 2			10	FP/LN
P1	Seminar zum Praxissemester	4					1 1 2				30	LN
Z...	Zusätzliche Lehrveranstaltungen	8			1 0 1	1 0 1		1 0 1	1 0 1			
Summe Hauptstudium:		111			26	29	4	26	26		150	12

1) Die Fachprüfung findet in 2 Teilprüfungen statt.

2) Die Aufteilung bezieht sich auf die Modulteile.

3) Die Diplomarbeit incl. Kolloquium wird mit 30 ECTS-Punkten bewertet.

Das Praxissemester incl. Seminar zum Praxissemester ist mit 30 ECTS-Punkten bewertet.

Die 2 Teilstudien können durch das Modul W4, W5, W6 oder W7 ersetzt werden, wenn es noch nicht gewählt wurde.

Modul H4 besteht aus 3 SWS Gr. Kostenrechnung, 3 SWS Gr. Bauorganisation und 3 SWS Gr. Bauverfahrenstechnik.

Modul H5 besteht aus 2 SWS Gr. Baustatik, 3 SWS Gr. Holzbau und 4 SWS Gr. Stahlbau.

Modul H6 besteht aus 3 SWS Gr. Schienenverkehr, 3 SWS Gr. Straßenwesen und 3 SWS Gr. Kommunale Verkehrsinfrastrukturplanung.

### Legende:

SWS = Semesterwochenstunden, V = Vorlesung, Ü = Übung, P = Praktikum (ggf. Seminar),

PE = Prüfungselement, FP = Fachprüfung, iFP = integrierte Fachprüfung,

ECTS = Punkte nach dem Europäischen Kreditpunktesystem

	Name:	Vorname:	Matr.-Nr.:	Studienrichtung:			
	<b>Labore gemäß § 6 Abs. 1 FPO (Studienbeginn ab WS 2001/2002)</b>						
	Zugehörige Lehrveranstaltung	1. Sem	2. Sem	3. Sem	4. Sem	5. bzw. 6. Sem	6. bzw. 7. Sem
Grundstudium	Beton		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
	Metalle	<input type="checkbox"/>					
	Kunststoffe	<input type="checkbox"/>					
	Bitum. Stoffe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/> V
	Datenverarbeitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Hauptstudium	Vermessungskunde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/> V
	Bauphysik			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	Geotechnik			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	Stahlbau I					<input type="checkbox"/> K	
	Kostenrechnung II						<input type="checkbox"/> B
	Bauorganisation II						<input type="checkbox"/> B
	Bauverfahrenstechnik I, II					<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> B
	Bahnanlagen					<input type="checkbox"/> V	
	Städtisches Verkehrswesen					<input type="checkbox"/> V	
	Straßenentwurf					<input type="checkbox"/> V	
	Wasserbau I					<input type="checkbox"/> W	

Die Labore (Teilnahmescheine) des Grundstudiums müssen bis zum Vordiplom erbracht sein.

Die Labore (Teilnahmescheine) des Hauptstudiums müssen bis zur Anmeldung zur Diplomarbeit erbracht sein.

**Häusliche Ausarbeitungen** gemäß § 5 Abs. 1 FPO 2001 (Studienbeginn ab WS 2001/2002)

	Zugehörige Lehrveranstaltung	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. bzw. 6. Sem.	6. bzw. 7. Sem.
Grundstudium	Baukonstruktion <sup>1</sup>	BKVW	BKVW				
	Datenverarbeitung	BKVW					
	Vermessungskunde	BKVW					
Hauptstudium	Geotechnik I			BKVW			
	Baustatik			K			
	Massivbauwerke <sup>2</sup>			BVW			
	Grundlagen Baubetrieb				KVW		
	Grundlagen Konstruktiver Ingenieurbau <sup>2</sup>				BVW		
	Grundlagen Verkehrswesen				BKW		
	Grundlagen Wasser- und Abfallwirtschaft				BKV		
	Kostenrechnung I					B	
	Bauorganisation I					B	
	Bauverfahrenstechnik I					B	
	Massivbau I					K	
	Stahlbau I					K	
	Holzbau I					K	
	Bahnanlagen					V	
	Städtisches Verkehrswesen					V	
	Straßenentwurf					V	
	Abfallwirtschaft I					W	
	Siedlungswasserwirtschaft I					W	
	Wasserbau I					W	
	Kostenrechnung II					B, B	
	Bauorganisation II						
	Bauverfahrenstechnik II					K, K	
	Massivbau II						
	Stahlbau II/ Holzbau II					V	
	Brückenbau/Erd- und Tunnelstatik						
	Öffentlicher Verkehr Verkehrsplanung					V	
	Stadt- und Raumplanung						
	Straßenbautechnik, Tunnel-entwurf und -betrieb					W, W	
	Abfallwirtschaft II						
	Siedlungswasserwirtschaft II						
	Wasserbau II						
	Geotechnik II						

Die 5 Ausarbeitungen der gewählten Studienrichtung (fett gedruckt) werden jeweils mit einem unbenoteten Leistungsnachweis abgeschlossen und sind Voraussetzung für die zugehörige Fachprüfung.

Die Ausarbeitung in Baustatik wird durch einen Teilnahmeschein bestätigt und ist Voraussetzung für die Fachprüfung.

Alle übrigen Ausarbeitungen werden durch einen Teilnahmeschein abgeschlossen und sind Voraussetzung für das Vordiplom bzw. die Anmeldung zur Diplomarbeit.

Die Ausarbeitungen bestehen ggf. aus mehreren Teilen. Sie können auch aus einem Seminarvortrag bestehen.

- 1) Darin ist Darstellende Geometrie enthalten.
- 2) Eine der so gekennzeichneten Ausarbeitungen ist zu wählen.

Die Abkürzungen B, K, V, W geben die Studienrichtungen an.

## Überleitungsregelungen

für nach alter Ordnung Studierende, wenn sie zum Stichtag zu neuer Ordnung übergeleitet werden.  
 "von alten zu neuen Fächern"

a. Nr.	SWS	Alte Fachbezeichnung	Letzte Vorlesung endet mit:	letzte Prüfung alt	n. Nr.	SWS	Neue Bezeichnung	Erste Vorlesung beginnt mit:	erste Prüfung neu
G10	10	Mathematik	SS01	PPIII/2002	G1.1/G1.2	10	Mathematik I/II	WS01/02	PPII bzw. III/2002
G11	6	Technische Mechanik	SS01	PPIII/2002	G2.1/G2.2	10 (6)	Technische Mechanik I (4 SWS)/ Teil von Technische Mechanik II (2 SWS+2 SWS Ang. Hydro.+2 SWS Gr. Baustatik)	WS01/02	PPII bzw. III/2002
G19	2	Angewandte Hydromechanik	SS01	PPIII/2002	G2.2	6 (2)	Teil von Technische Mechanik II	SS02	PPIII/2002
G12	12	Baustofflehre	SS01	PPIII/2002	G3	10	Baustofflehre	WS01/02	PPIII/2002
G13	10	Baukonstruktion	SS01	PPIII/2002	G4	10 (8)	Teil von Baukonstruktion	WS01/02	PPIII/2002
G18	2	Darstellende Geometrie	SS01	PPIII/2002	G4	10 (2)	Teil von Baukonstruktion	WS01/02	PPIII/2002
G14	6	Datenverarbeitung	SS01	PPIII/2002	G5	8	Datenverarbeitung	WS01/02	PPIII/2002
G16	4	Baurecht/Bauwirtschaft	SS01	PPIII/2002	H2.1	4	Baurecht/Bauwirtschaft	WS02/03	PPI/2003
G15	6	Vermessungskunde	SS01	PPIII/2002	G6	8	Vermessungskunde	WS01/02	PPIII/2002
G17	4	Bauphysik	SS01	PPIII/2002	H2.2	4	Bauphysik	WS02/03	PPI/2003
H10	6	Grundlagen der Baustatik	SS01	PPIII/2002	H5/G2.2	9 (2) 6 (2)	Teil von Grundlagen Konst. Ing.bau Teil von T. Mechanik II	SS02	PPIII/2002
H11	10	Geotechnik	SS01	PPIII/2002	H1	8	Geotechnik I	WS01/02	PPII/2002
H12	12	Gr. d. Wasser- und Abfallwirtschaft	SS01	PPIII/2002	H7	9	Gr. Wasser- und Abfallwirtschaft	SS02	PPIII/2002
H13	12	Gr. d. Verkehrswesens	SS01	PPIII/2002	H6	9	Gr. Verkehrswesen	SS02	PPIII/2002

a. Nr.	SWS	Alte Fachbezeichnung	Letzte Vorlesung endet mit:	letzte Prüfung alt	n. Nr.	SWS	Neue Bezeichnung	Erste Vorlesung beginnt mit:	erste Prüfung neu
H14	12	Gr. d. Baubetriebs	SS01	PPIII/2002	H4	9	Gr. Baubetrieb	SS02	PPIII/2002
H15	12	Gr. d. K. Ingenieurbaus (2 SWS Holz, 4 SWS Stahl, 6 SWS Massivbau)	SS01	PPIII/2002	H5/ H3	9(6) 8(6)	Anerkennung als Grundlagen Konst. Ing.bau (2 SWS B.statik, 3 SWS Holz, 4 SWS Stahl) und Massivbauwerke, wenn H10 erbracht	SS01/ WS01/02	PPIII/2002 PPII/2002
B11	8	Kostenrechnung	SS02	PPIII/2003	B1	8	Kostenrechnung I	WS02/03	PPII/2003
B21	12	Kostenrechnung (Vert.)	SS02	PPIII/2003	B1/B4	16	Kostenrechnung I/II	WS02/03/SS03	PPII/III 2003
A14	4	Kostenrechnung (SG)	SS02	PPIII/2003	A...	4	Teilfach Wahlmodul IV: Baubetrieb (SG)	SS03	PPIII/2003
B12	12	Bauorganisation	SS02	PPIII/2003	B2	8	Bauorganisation I	WS02/03	PPII/2003
B22	16	Bauorganistion (Vert.)	SS02	PPIII/2003	B2/B5	16	Bauorganisation I/II	WS02/03/SS03	PPII/III 2003
A15	4	Bauorganisation (SG)	SS02	PPIII/2003	A...	4	Teilfach Wahlmodul IV: Baubetrieb (SG)	SS03	PPIII/2003
B13	14	Bauverfahrenstechnik	SS02	PPIII/2003	B3	8	Bauverfahrenstechnik I	WS02/03	PPII/2003
B23	18	Bauverfahrenstechnik (Vert.)	SS02	PPIII/2003	B3/B6	16	Bauverfahrenstechnik I/II	WS02/03/SS03	PPII/III 2003
A16	4	Bauverfahrenstechnik (SG)		PPIII/2003	A...	4	Teilfach Wahlmodul IV: Baubetrieb (SG)	SS03	PPIII/2003
<b>42 Summe 3 Wahlpflichtfächer</b>					<b>40</b>	<b>Soll Summe 3 Wahlpflichtfächer</b>			
SI	4	Wahlpflichtfach I Projektmanagement oder Schlüsselfertiges Bauen	SS02	PPIII/2003	A...	4	Teilfach Wahlmodul IV: Projektmanagement oder Schlüsselfertiges Bauen	SS03	PPIII/2003
SII	4	Wahlpflichtfach II	SS02	PPIII/2003	A...	4	Teilfach Wahlmodul IV	SS03	PPIII/2003
K10	10	Baustatik	SS01	PPIII/2002	K1	8	Baustatik	WS01/02	PPII/2002
K11	14	Massivbau	WS01/02	PPIII/2003	K2/K5	16	Massivbau I/II Stahlbau und Holzbau muss vertieft sein.	WS02/03	PPII/2003
K21	18	Massivbau (Vert.)	SS02	PPIII/2003	K2/K5	16	Massivbau I/II	WS02/03/SS03	PPII/III 2003
A11	4	Massivbau (SG)	SS02	PPIII/2003	A...	4	Teilfach Wahlmodul IV: Konstruktiver Ingenieurbau (SG)	SS03	PPIII/2003
K12	10	Stahlbau	SS02	PPIII/2003	K3	8	Stahlbau I	WS02/03	PPII/2003

a. Nr.	SWS	Alte Fachbezeichnung	Letzte Vorlesung endet mit:	letzte Prüfung alt	n. Nr.	SWS	Neue Bezeichnung	Erste Vorlesung beginnt mit:	erste Prüfung neu
K22	14	Stahlbau (Vert.)	SS02	PPIII/2003	K3/K6	16	Stahlbau I (8 SWS) u. Stahlbau II (6 SWS) / Holzbau II (2 SWS)	WS02/03/SS03	PPII/III 2003
A12	4	Stahlbau (SG)	SS02	PPIII/2003	A...	4	Teilfach Wahlmodul IV: Konstruktiver Ingenieurbau (SG)	SS03	PPIII/2003
K13	6	Holzbau	SS02	PPIII/2003	K4	8	Holzbau I	WS02/03	PPII/2003
K23	10	Holzbau (Vert.)	SS02	PPIII/2003	K4/A...	8+4	Holzbau I + Teilfach Wahlmodul IV	WS02/03	PPII/2003
A13	4	Holzbau (SG)	SS02	PPIII/2003	A...	4	Teilfach Wahlmodul IV: Konstruktiver Ingenieurbau (SG)	SS03	PPIII/2003
	38	Summe 3 Wahlpflichtfächer				40	Soll Summe 3 Wahlpflichtfächer		
	4	Wahlpflichtfach I Erdstatik und Tunnelbau oder EDV im Konstr. Ing.bau	SS02	PPIII/2003	A...	4	Teilfach Wahlmodul IV: Erd und Tunnelstatik oder EDV im Konstr. Ing.bau	SS03	PPIII/2003
SII		Wahlpflichtfach II	SS02	PPIII/2003	A...	4	Teilfach Wahlmodul IV	SS03	PPIII/2003
V11	8	Raumordnung und Stadtplanung	SS02	PPIII/2003	V6	8	Stadt- und Raumplanung	WS02/03	PPII/2003
V21	12	Raumordnung und Stadtplanung(Vert.)	SS02	PPIII/2003	V6/A...	8+4	Stadt- und Raumplanung+ Teilfach Wahlmodul IV: Kommunale Planungspraxis	WS02/03	PPII/2003
A17	4	Umwelt, Planungsrecht (SG)	SS02	PPIII/2003	A...	4	Teilfach Wahlmodul IV: Kommunale Planungspraxis	SS03	PPIII/2003
V12	12	Verkehrsplanung und -technik	SS02	PPIII/2003	V2/V5	8+4	Städt. Verkehrswesen + Teilgebiet aus Verkehrsplanung	WS02/03/SS03	PPII/III 2003
V22	16	Verkehrsplanung und -technik(Vert.)	SS02	PPIII/2003	V2/V5	16	Städt. Verkehrswesen / Verkehrsplanung	WS02/03/SS03	PPII/III 2003
A18	4	Verkehrsmanagement (SG)	SS02	PPIII/2003	V5	4	Teilgebiet aus Verkehrsplanung	SS03	PPIII/2003
V13	14	Straßenwesen und Schienenanlagen	SS02	PPIII/2003	V1/V3	16	Teilgebiete aus Bahnanlagen / Straßenentwurf	WS02/03/SS03	PPII/III 2003

a. Nr.	SWS	Alte Fachbezeichnung	Letzte Vorlesung endet mit:	letzte Prüfung alt	n. Nr.	SWS	Neue Bezeichnung	Erste Vorlesung beginnt mit:	erste Prüfung neu
V23	18	Straßenwesen und Schienenanlagen (Vert.)	SS02	PPIII/2003	V1/V3	16	Teilgebiete aus Bahnanlagen / Straßenentwurf + Teilfach Wahlmodul IV: Umweltplanung im Straßenwesen (SG)	WS02/03/SS03	PPII/III 2003
A19	4	Straßenwesen (SG)	SS02	PPIII/2003	A...	4	Teilfach Wahlmodul IV: Umweltplanung im Straßenwesen (SG)	SS03	PPIII/2003
	42	Summe 3 Wahlpflichtfächer				40	Soll Summe 3 Wahlpflichtfächer		
SI	4	Wahlpflichtfach I Öff. Stadt- und Regionalverkehr	SS02	PPIII/2003	A...	4	Teilfach Wahlmodul IV: Bahnbetrieb oder Teilgebiet aus Öffentlicher Verkehr	SS03	PPIII/2003
SII		Wahlpflichtfach II	SS02	PPIII/2003	A...	4	Teilfach Wahlmodul IV	SS03	PPIII/2003
W11	10	Wasserbau	SS02	PPIII/2003	W3	8	Wasserbau I	WS02/03	PPII/2003
W21	14	Wasserbau (Vert.)	SS02	PPIII/2003	W3/W6	16	Wasserbau I/II	WS02/03/SS03	PPII/III 2003
A	4	Wasserbau (SG)	SS02	PPIII/2003	A...	4	Teilfach Wahlmodul IV: Wasser- und Abfallwirtschaft (SG)	SS03	PPIII/2003
W12	12	Siedlungswasserwirtschaft	SS02	PPIII/2003	W2/A...	8+4	Siedlungswasserwirtschaft I + Teilfach Wahlmodul IV	WS02/03	PPII/2003
W22	16	Siedlungswasserwirtschaft (Vert.)	SS02	PPIII/2003	W2/W5	16	Siedlungswasserwirtschaft I/II	WS02/03/SS03	PPII/III 2003
A	4	Siedlungswasserwirtschaft (SG)	SS02	PPIII/2003	A...	4	Teilfach Wahlmodul IV: Wasser- und Abfallwirtschaft (SG)	SS03	PPIII/2003
W13	12	Abfallwirtschaft	SS02	PPIII/2003	W1/A...	8+4	Abfallwirtschaft + Teilfach Wahlmodul IV	WS02/03	PPII/2003
W23	16	Abfallwirtschaft (Vert.)	SS02	PPIII/2003	W1/W4	16	Abfallwirtschaft I/II	WS02/03/SS03	PPII/III 2003
A	4	Abfallwirtschaft (SG)	SS02	PPIII/2003	A...	4	Teilfach Wahlmodul IV: Wasser- und Abfallwirtschaft (SG)	SS03	PPIII/2003
A23	4	Erdstatik und Tunnelbau	SS02	PPIII/2003	W7	8(4)	Teil von Geotechnik II	SS03	PPIII/2003
	42	Summe 3 Wahlpflichtfächer				40	Soll Summe 3 Wahlpflichtfächer		

a. Nr.	SWS	Alte Fachbezeichnung	Letzte Vorlesung endet mit:	letzte Prüfung alt	n. Nr.	SWS	Neue Bezeichnung	Erste Vorlesung beginnt mit:	erste Prüfung neu
SI	4	Wahlpflichtfach I Sondergebiete Umwelttechnik oder Wasserchemie und Ingenieurbiologie	SS02	PPIII/2003	A...	4	Teilfach Wahlmodul IV: Umwelttechnik oder Wasserchemie und Ingenieurbiologie	SS03	PPIII/2003
SII		Wahlpflichtfach II	SS02	PPIII/2003	A...	4	Teilfach Wahlmodul IV	SS03	PPIII/2003

## Überleitungsregelungen

für nach alter Ordnung Studierende, wenn das alte Fach nicht mehr geprüft wird.  
**“von neuen zu alten Fächern”**

n. Nr.	SWS	Neue Fachbezeichnung	Erste Vorlesung beginnt mit:	erste Prüfung neu	a. Nr.	SWS	Alte Bezeichnung	Letzte Vorlesung endet mit:	Letzte Prüfung alt
G2.1/G2.2	10	Technische Mechanik I/II (incl. 2 SWS Angew. Hydro., 2 SWS Gr. Baustatik)	WS01/02	PPI bzw. III/2002	G11 H10 G19	6 6 (2) 2	Technische Mechanik/ Teil (2 SWS) von Gr. Baustatik Ang. Hydro.	SS01	PPIII/2002
H1	8	Geotechnik I	WS01/02	PPII/2002	H11	10	Geotechnik	SS01	PPIII/2002
H3	8	Massivbauwerke	WS01/02	PPII/2002	H15	12(6)	Teil von Gr. d. K. Ingenieurbaus (2 SWS Holz, 4 SWS Stahl, <b>6 SWS Massivbau</b> )	SS01	PPIII/2002
H4	9	Gr. Baubetrieb	SS02	PPIII/2002	H14	12	Gr. d. Baubetriebs	SS01	PPIII/2002
H5	9	Grundlagen Konst. Ing.bau	SS02	PPIII/2002	H10 H15	6 12(6)	Grundlagen der Baustatik Teil von Gr. d. K. Ingenieurbaus <b>(2 SWS Holz, 4 SWS Stahl, 6 SWS Massivbau)</b>	SS01	PPIII/2002
H6	9	Gr. Verkehrswesen	SS02	PPIII/2002	H13	12	Gr. d. Verkehrswesens	SS01	PPIII/2002
H7	9	Gr. Wasser- und Abfallwirtschaft	SS02	PPIII/2002	H12	12	Gr. d. Wasser- und Abfallwirtschaft	SS01	PPIII/2002
K1	8	Baustatik	WS01/02	PPII/2002	K10	10	Baustatik	SS01	PPIII/2002

**Überleitungsregeln**

Aachen, 28.03.2001

- Diese Überleitungsregeln gelten bis zum 1.9.2003.
- Das Grundstudium nach alter Ordnung wird zum 1.9.2002 übergeleitet, das Hauptstudium zum 1.9.2003. Der Diplomabschluss zu Ende 2003 folgt jedoch noch alter Ordnung.
- Vordiplom-Zeugnisse werden ab 1.9.2002, Diplom-Zeugnisse ab 1.1.2004 nur noch nach neuer Ordnung ausgestellt.
- Alle Fach-Erstsemester studieren ab WS 01/02 nach neuer Ordnung.
- Für die im WS 01/02 Studierenden des 3. Fach-Semesters gilt die neue FPO/StO ab diesem Semester für das Hauptstudium. Sie sind bis zur PPIV/2002 von Zulassungsbedingungen für Fachprüfungen befreit. Die Regelprüfungstermine von Geotechnik I, Massivbauwerke, Baustatik verschieben sich in die PPIV/2002.
- Alle Vorlesungen für die im WS 01/02 Studierenden des 3. Fach-Semesters folgen deshalb ab WS 01/02 der neuen Regelung und Bezeichnung.
- Alle Vorlesungen für die im WS 01/02 Studierenden des 5. Fach-Semesters (Vorlesungen der Vertiefungsfächer X11, X21, X12, X22, X13, X23 und zugehöriger A-Fächer und SI/SII Fächer) werden bis zum Ende des SS 2002 gelesen.
- Die Prüfungen des Grundstudiums werden ab PPIV/2002 nur noch nach der neuen Ordnung abgehalten, ebenso die Prüfungen des Hauptstudiums, die sich nicht auf die Vertiefungsfächer etc. beziehen.
- Die Prüfungen der Vertiefungsfächer etc. werden dagegen ab PPIV/2003 nur noch nach der neuen Ordnung abgehalten.
- Für die im WS 01/02 Studierenden des 3. Fach-Semesters sind Baurecht und Bauwirtschaft bzw. Bauphysik ab diesem Semester Teil des Hauptstudiums.
- Zur Zulassung zu neuen Prüfungen sind ggf. Teilnahmescheine bzw. unbenotete Leistungsnachweise erforderlich, zur Zulassung zu alten Prüfungen weiterhin nicht.
- Die neue Laborkarte gilt für das 3. Semester im Hauptstudium. Die alte Laborkarte wird entsprechend zu den Fachprüfungen übergeleitet.
- Studierende nach alter Ordnung können nur Prüfungen nach alter Ordnung ablegen, solange es diese gibt (kein freiwilliger Wechsel).